

belvedere Wir bieten Ihnen eine individuelle Behandlung auf allen Gebieten der modernen Zahnmedizin

Dr. Ohling & Ohling
 Angerburger Allee 41 • 14055 Berlin
 Telefon 030 30 45 451 • www.ohling.de

Spezialzeiten:
 Mo 08.00 - 16.00 Uhr
 Di 14.00 - 20.00 Uhr
 Mi 08.00 - 13.00 Uhr
 Do 08.00 - 13.00 Uhr
 Fr 08.00 - 13.00 Uhr

CEREC
 Zahnersatz aus Vollkeramik in einer Sitzung ohne Abdruck

Allgemeine Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
 Implantologie
 Parodontologie und Prophylaxe
 INVISALIGN unsichtbare Zahnkorrektur

Ihr Vorteil = unsere Markterfahrung!

Über 20 Jahre in Westend für Immobilieneigentümer aktiv.
 Tel.: 030-3009870

Fi
 www.furgber-immobilien.de
 ... komfortabel für Sie!
 Platanenallee 33
 14050 Berlin - Westend

monument-grabmale

Grabmale aus eigener Steinsägerei und -schleiferei

STEINMETZMEISTER HANS-PETER UND ARNE SCHENKE

Tel.: 030 3 02 27 82, monument-natursteine@t-online.de
 Fürstenbrunner Weg 69, 14059 Berlin-Charlottenburg

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt!

Raphael-Apotheke Inh. Kristin Kneuß

Reichsstraße 36 • 14052 Berlin
 030 / 300 99 080 info@raphael-apo.de
 030 / 300 589 65 www.raphael-apo.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30 - 18.30 Sa 08.30 - 13.00

BESTATTUNGEN SANDHOWE
 In guten Händen

Tag & Nacht 030 810 55 210

kostenlose Hausbesuche
 mobil 0172 29 29 533
 direkt am Rathaus Schmagendorf
 Kösemer Straße 7 - 14199 Berlin
 www.bestattungen-sandhowe.de

ENGE+CO Vertrauen und Sicherheit seit 1927 im Familienbetrieb

Vermittlung von Versicherungen und
 Vorsorge auch speziell für Senioren

Tel 030 / 300 974 0
 www.enge-co.de

Fürstenplatz Apotheke

Lepler e.K.
 Länderallee 38
 14052 Berlin
 Tel: 030 - 305 39 99
 Fax: 030 - 305 30 27
 Mail: info@fuerstenplatz-apotheke.de

NOVAVITA

Qualifizierte Pflege
 Pflegeresidenz im Paulinenhaus

030 6883030
 novavita.com

Tischlerei Holger Lochau

Der Tischler an Ihrer Seite.
 Instandsetzung von Fenstern und Türen.
 Innsbrucker Str. 24 in 10825 Berlin
 Tel: 030 33879495 Hd: 0178 1536094

Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl
 Bestattungs-Vorsorge • 10 Filialen

Filiale Westend: Reichsstraße 6
 jederzeit 75 11 0 11 • Hausbesuche

SEIT ÜBER 170 JAHREN IM FAMILIENBESITZ
HAHN BESTATTUNGEN



NACH-DENKEN

Am Anfang scheint alles möglich. Am Anfang stehen alle Wege offen. Das ist der Zauber der Anfänge. Der 1. Advent ist so ein Anfang: Es ist der Beginn des neuen Kirchenjahres (und nicht Neujahr). Weihnachten ist auch so ein Anfang: Ein Menschenkind kommt zur Welt, von einer jungen Mutter geboren. Ein Anfang.

Vor Anfängen liegen oft Geschichten, schwere und leichte. In die Weihnacht münden viele solcher Geschichten: Das Menschenkind ist unehlich, geboren in unsicherer Zeit, gewickelt in improvisierte Kleidung. Großen Erwartungen wird es begegnen und alten Verheißungen.

Wir tragen unsere eigenen Weihnachtsgeschichten mit uns, schwere und leichte. Die werden wach, wenn

wir durch den Advent auf Weihnachten zugehen und sie stimmen uns schwermütig oder leichtfertig. Und dann kommt der Heilige Abend, die Heilige Nacht. Etwas fängt an, jedes Jahr wieder und jedes Jahr neu. Ein Anfang, den nicht wir machen, sondern den Gott macht, mit dem einen Menschenkind in der Krippe und mit uns Menschenkindern. Ein Anfang, der alles aufnimmt, das Schwere und das Leichte, und der alles ins richtige Licht rückt: Immanuel, Gott (ist) mit uns, von Anfang an.

Weihnachten, alle Jahre wieder, bietet die Chance zum Anfang. Vielleicht ist nicht mehr alles möglich, stehen nicht mehr alle Wege offen. Aber den Anfang Gottes mit uns können wir nutzen zu eigenen Anfängen, mit uns selbst und miteinander. Und der Advent wird dann zur Suche: Was will ich ab Weihnachten anfangen?

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Adventszeit tatsächlich be-sinn-lich!

In den Adventswochen von Montag bis Freitag um 18 Uhr bis zum 22.12. vor einem Haus, in einem Vorgarten, an einem Platz: Adventslieder singen, Zuhören einer Geschichte oder eines Gedichts, miteinander Ins-Gespräch-kommen.

Ein ungezwungenes Beisammensein - bis etwa um 18.30 Uhr.

Die Nachbarschaft trifft sich - wenn man sich sonst nur rasch grüßt, steht man nun eine halbe Stunde in der Runde - mit Jung und Alt!

Die Adressen der abendlichen Begegnungen werden über Aushänge, Informationszettel und auf der Webseite bekannt gegeben. www.kg-neu-westend.de



KIRCHE VERSTEHEN-ADVENT

„Ankunft“ – das ist die ursprüngliche Wortbedeutung von „Advent“. Gemeint ist die „Ankunft“ Jesu Christi, die zu Weihnachten gefeiert wird. Seit etwa 1300 Jahren gelten die vier Sonntage vor dem Heiligen Abend als Adventssonntage. Weil Weihnachten vom Kalenderdatum her feststeht, der 24. Dezember aber auf wechselnde Wochentage fällt, ist die Dauer der Adventszeit jedes Jahr unterschiedlich. In diesem Jahr dauert der Advent 27 Tage, nächstes Jahr erreicht die Adventszeit mit 28 Tagen die größtmögliche Länge.

Vor der Ankunft liegt das Warten. Um dieses Warten auf Weihnachten zu erleichtern, erfand Johann Heinrich Wichern den Adventskranz. Er leitete eine evangelische Einrichtung für gefährdete Kinder und Jugendliche vor den Toren Hamburgs. In der Vorweihnachtszeit fragten die Kinder Wichern immer wieder, wann denn nun endlich Weihnachten sei. Deshalb hing Wichern zum 1. Advent 1839 ein altes Wagenrad mit Kerzen auf. Große weiße Kerzen für die vier Adventssonntage und dazwischen kleine rote Kerzen für die Tage bis zum Heiligen Abend. Aus diesem Vorweihnachtskalender entwickelte sich dann im Lauf der Jahrzehnte der tannengeschmückte Adventskranz mit den vier Sonntags-Kerzen.

Ursprünglich war die Adventszeit eine Fastenzeit. Heute ist davon nicht mehr das verringerte Speiseangebot übrig, aber doch eine wohlthuende „Bedenk-Zeit“: Menschen bereiten sich auf Weihnachten vor, indem sie sich neben Geschenke-kaufen und Plätzchen-backen auch darauf besinnen, was sie im Leben trägt, was ihnen Halt gibt und was sie im zu Ende gehenden Jahr noch „geraderücken“ können. Um innerlich „sortiert“ die Geburt Jesu feiern zu können.

Und der Adventskranz zeigt mit jeder Kerze und dem immer größer werdenden Licht, dass das „Licht der Welt“, wie Jesus auch genannt wird, bald geboren wird.

CHANUKKA

JÜDISCH - BEZIEHUNGSWEISE - CHRISTLICH

Wenn ringsum alle Zeichen auf Advent und Weihnachten stehen, feiern Jüdinnen und Juden Chanukka. Acht Tage lang wird das jüdische Lichterfest begangen, das an den Aufstand der Makkabäer gegen die Griechen im 2. Jahrhundert v.d.Z. erinnert. Nach schweren Kämpfen wurde der geschändete Jerusalemer Tempel erobert und wiederingeweiht. Ein kleines Ölkrüglein reichte wundersam aus, um den Leuchter acht Tage lang am Brennen zu halten. Darum zünden Jüdinnen und Juden an der achtarmigen Chanukkah jeden Tag ein Licht mehr an, bis am achten Tag alle acht Kerzen brennen. Die wachsende Kraft des Lichts strahlt Hoffnung aus und lässt die Dunkelheit weichen. Chanukkah ist ein Fest der kulturellen Selbstbehauptung. Beim abendlichen Lichterzünden versammeln sich Familie und Freunde; sie stellen die Chanukka-Leuchter ins Fenster, um der Welt von Gottes Wundern zu erzählen. Singen, spielen, Geschenke für die Kinder und in Öl gebackene Köstlichkeiten wie Latkes und Pfannkuchen machen jeden Abend zu einem Fest.

Rabbinerin Dr.in Ulrike Offenberg

der divan berlin

Reichstraße 104
 14052 Berlin
 Mo - Fr 9.30 - 18.50 Uhr
 Sa 9.30 - 15.00 Uhr
 Tel. 030 / 30 22 057
 info@divan.de

Fachärztin für Innere Medizin

Hausärztliche Versorgung
 Akupunktur
 Schmerztherapie
 Homöopathie

Dr. med. Qinghua Cui
 Bayernallee 12, 14052 Berlin
 Tel. 030 305 70 04
 - Privat und alle Kassen -

Computerprobleme zu Hause oder im Betrieb?
 Ihr persönlicher Ansprechpartner für Beratung, Installation & Betrieb
 Alexander Bender
 030 296 832 31
 abender@bab-consulting.de
 bab.consulting server software service

Thomas von Hehl Jedes Leben ist einzigartig - auch der Abschied.
 GEPRÜFTER BESTATTER

Tag und Nacht 030 - 51060160
 www.vonhehl-bestattungen.de

Tutti Gusti
 Heerstraße 11 - 14052 Berlin
 Am Theodor-Heuss-Platz
 Tel. 030-30 61 47 49
 www.tutti-gusti.de
 Täglich von 12 bis 24 Uhr

Kosmetik & medizinische Fußpflege
Nadia Mahmud
 Am Vogelherd 12
 14055 Berlin (Eichkamp)
 Tel.: 0176 32 9696 31
 Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche

Fußpflege - Hausbesuche
Silke Mahlo
 Telefon 0177-3149036
 Termine nach Vereinbarung

GOTTESDIENSTE

SONNABENDS UM 18 UHR

- 11. Dezember Markus Simon
- 18. Dezember, Taizé Pfrn. Althaus
- 08. Januar, Taizé Pfrn. Althaus
- 22. Januar, Taizé Sabine Cassens
- 12. Februar, Taizé Pfrn. Althaus
- 26. Februar, Taizé Pfrn. Althaus

SONNTAGS UM 10 UHR

- 28. November, 1. Advent 14 Uhr Pfrn. Althaus
- 05. Dezember, 2. Advent Pfrn. Biebuyck
- 12. Dezember, 3. Advent Pfr. Vöhler
- Abendmahl
- 19. Dezember, 4. Advent, mit Geburtstagsseggen Pfrn. Althaus
- 02. Januar Pfrn. Biebuyck
- 09. Januar, Abendmahl Pfrn. Althaus
- 16. Januar Pfr. Vöhler
- 23. Januar, Abendmahl Pfr. Vöhler
- 30. Januar, mit Geburtstagsseggen Pfr. Vöhler
- 06. Februar Pfr. Häfele
- 13. Februar, Abendmahl Pfrn. Althaus, Pfr. Vöhler
- 20. Februar Pfr. Reger
- 27. Februar, Abendmahl Pfrn. Althaus

JEDEN DIENSTAG UM 18.05 UHR
 Abendgebet Team

WEIHNACHTEN UND JAHRESWECHSEL

Ab 19.12. kann das Friedenslicht aus Bethlehem bei uns in der Kirche abgeholt werden. www.friedenslicht.de/

- 24. Dezember 14 Uhr, open air, Heiligabend Krippenspiel, Pfr. Vöhler
- 15.30 Uhr, open air, Krippenspiel, Pfr. Vöhler
- 16.30 Uhr, Christvesper, Pfrn. Althaus
- 18 Uhr, Christvesper, Pfrn. Althaus
- 23 Uhr, Christmette, Pfr. Vöhler

Für alle Gottesdienste am Heiligabend ist eine Anmeldung erforderlich: www.kg-neu-westend.de/heiligabend

- 25. Dezember 11 Uhr, Dr. Wilkens 1. Christtag
- 26. Dezember 10 Uhr, Singgottesdienst, Pfr. Vöhler 2. Christtag
- 31. Dezember 17 Uhr, Abendmahl, Pfrn. Althaus Altjahresabend

- 1. Januar 17 Uhr, Superintendent Bolz u. a. Neujahr in der Vater-unser-Gemeinde Detmolder Str. 17, 10715 Berlin

Getauft: A. T.
Konfirmiert: T. V., L. v. B., C. v. B., L. Z.
Kirchlich bestattet
 S. L., 64 Jahre; H. B., 83 Jahre; R. K., 79 Jahre; P. F., 92 Jahre



DER DIVAN LIEST

Nachdem wir 2020 im kleinen Kreis Weihnachten gefeiert haben und auch die Adventszeit mehr als besinnlich vergangen ist, ist unsere Vorfreude in diesem Jahr umso größer. Theresa Baumgärtner hat in ihrem wunderschön illustrierten Buch *Wintergrün und Sternanis* die schönsten Rezepte und Bastelideen für die Advents- und Weihnachtszeit gesammelt. Viele Materialien und Inspiration dafür findet sie im Wald vor ihrer Haustür beim Winterspaziergang. Und danach wird etwas Wärmendes gekocht! Die Fotos allein sind schon sehr vielversprechend. Falls es schneit, könnte es sein, dass wir unterwegs *Benji Davies kleiner Schneeflocke* begegnen. Diese ist nämlich auf der Suche nach der perfekten Landestelle. Ob sie diese findet, lässt sich am besten zusammen mit Kindern ab 4 Jahren herausfinden - im gleichnamigen Bilderbuch des beliebten Illustrators. Karl-Heinz Göttert macht sich ebenfalls auf den Weg der Weihnachtstraditionen: Warum wurde Weihnachten erst 400 Jahre nach der Heiligen Nacht im Stall gefeiert? Warum wurde erstmal viel gestritten um die stille und heilige Nacht? Diesen und anderen Fragen geht Göttert in seiner informativen *Weihnachtsbiographie* nach. Auch zwei Freundinnen wünschen sich nichts sehnlicher als ein friedliches Weihnachtsfest im gemeinsamen Wochenendhaus - doch das Haus ist noch nicht renoviert und es gibt noch viel zu tun. Die Cafébesitzerinnen sind nicht unversehrt durch ihr bisheriges Leben gekommen, doch die Freundinnen und Mütter finden ihren Weg in *Zusa Bánks Weihnachtshaus*. Wir wünschen den beiden und Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und gute Lektüre.

Ihre Werte in guten Händen.

Krossa & Co.
 Immobilien GmbH

VERKAUF | KAUF | VERWALTUNG

Villen | Eigentumswohnungen
 Mehrfamilienhäuser | Grundstücke
 Wohn- und Geschäftshäuser

INVESTMENT | PROPERTY MANAGEMENT
 Walter-Benjamin-Platz 3
 10629 Berlin
 T +49 (0) 30 - 89 52 88-0
 F +49 (0) 30 - 89 52 88-12

WOHNIMMOBILIEN | BETEILIGUNGEN
 Dachsberg 9
 14193 Berlin
 T +49 (0) 30 - 89 52 88-71
 F +49 (0) 30 - 89 52 88-19

zentrale@krossa-co.de | www.krossa-co.de

